Pressemitteilung

Presseerklärung

Bund der Vertriebenen jetzt Mitglied im Deutschen Institut für Menschenrechte

Positives Signal für Engagement und Anliegen des Verbands

Am 15. Dezember 2017 ist der Bund der Vertriebenen von der Mitgliederversammlung des Deutschen Instituts für Menschenrechte als Mitglied aufgenommen worden. Hierzu erklärt BdV-Präsident Dr. Bernd Fabritius:

Ich begrüße es, dass die Mitgliederversammlung des Deutschen Instituts für Menschenrechte den BdV mit großer Mehrheit als Mitglied aufgenommen hat. Dies ist ein positives Signal für unser Engagement und unsere Anliegen.

Es zeigt, dass das mit der Gesetzesänderung 2015 neu ausgerichtete Institut seine Arbeitsweise an den Pariser Prinzipien ausrichtet und der Beteiligung sämtlicher an der Förderung und am Schutz der Menschenrechte beteiligten gesellschaftlichen Kräfte eine wichtige Bedeutung beimisst.

Der BdV wird sich in die Arbeit der aus Menschenrechtsorganisationen und -experten bestehenden Mitgliederversammlung einbringen und Empfehlungen dafür abgeben, wie die Menschenrechte im In- und Ausland gefördert und geschützt werden können.

16. Dezember 2017

Herausgeber:
BdV-Bundesgeschäftsstelle
Godesberger Allee 72-74
53175 Bonn
Telefon +49 (0)228 81007-0
Telefax +49 (0)228 81007-52

Pressekontakt:
Marc-Pawel Halatsch
Pressesprecher
Pressehaus 4204
Schiffbauerdamm 40
10117 Berlin
Telefon +49 (0)30 5858 443-50
Telefax +49 (0)30 5858 443-57
E-Mail presse@bdvbund.de

Die Pressemitteilungen des Bundes der Vertriebenen sind zur Information, zur redaktionellen Verwertung bzw. zur Veröffentlichung bestimmt. Beiliegende Fotos dienen ebenfalls der redaktionellen Verwertung bzw. der Veröffentlichung. Bitte beachten Sie die Urhebernennung sowie ggf. weitere Hinweise im Text. Sollten Sie weitere Fotomotive wünschen, sprechen Sie uns unter den genannten Kontaktdaten an. Weitere Auskünfte erteilt die Pressestelle.